

**Zusammenfassung zur Auftaktveranstaltung 2022 "Theatertransformationsprozess"
am 08.02.2022 im Theater Erfurt**

Impulse für eine Theatertransformation

Dr. Tobias J. Knoblich

Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung, Dezernat 06

Thomas Grysko

Referent Theater und Kultur, Dezernat 06

Ziel des Transformationsprozesses:

Die zukünftige Ausrichtung des Theaters Erfurt unter Anhörung aller relevanten Gruppen zu klären und auf den Weg zu bringen.

Formale Wegmarken für den Transformationsprozess:

1. Ausgangspunkt: Grundsatzbeschluss des Erfurter Stadtrates
2. ab 2023: Finanzierungsvereinbarung zwischen Stadt Erfurt, Land Thüringen und Theater Erfurt
3. ab 2024/2025: Festlegung der Ausschreibungsziele für die Theaterleitung (neue Leitung ab 2027)

Auftaktveranstaltung 2022 am 08. Februar:

In der Präsentation der Auftaktveranstaltung 2022 im Theater Erfurt wurden unterschiedliche inhaltliche und organisatorisch-technischen Bereiche in einer Präsentation überblicksartig vorgestellt und einzelne Grundbegriffe zur Institution Theater näher erläutert (siehe auch Anhang *PDF* → *Transformation "Grundbegriffe Theater"*).

Hieraus wurden verschiedene Themenbereiche abgeleitet, die in einer Diskussion zu transformativen Prozessen als **potentielle Transformationsfelder** eine Rolle spielen können:

1. **Spartenstruktur (und damit verbundene inhaltliche Schwerpunkte)**
2. **Leistungs- und Organisationsstruktur**
3. **Ensemble und Besetzungsfragen**
4. **formale Arbeitsbedingungen und Arbeitsverträge**
5. **Rechtsform und Satzung**
6. **Kooperationen / Interaktionen / Fusionen**
7. **Produktionsquantität und -qualität**
8. **Spielstätten und Bühnenräume**

Diskussion:

In der anschließenden Diskussion kamen unterschiedliche Fragen und Wünsche für den weiteren Fortgang sowie zu Themenschwerpunkten auf. So wurden die Frage der "Sparten" und die Frage der "Rechtsform" sowie "Kooperationsmöglichkeiten" oder auch die "Führungsstrukturen" der Institution im Besonderen thematisiert und von unterschiedlichen Akteuren als potentielle Transformationsfelder hervorgehoben. Auch grundsätzliche Modellvorschläge können in der weiteren Diskussion Berücksichtigung finden sowie der umgekehrte Ansatz einer prinzipiellen Beibehaltung wesentlicher Strukturen. Zugleich wurde der Wunsch geäußert, an die Frage einer Transformation möglichst offen und ohne "Denkverbote" heranzugehen.

Zum weiteren Vorgehen wurden unterschiedliche Instrumente benannt:

- "Werkstattgespräche" zu spezifischen Themenfeldern
- Expertise und fachliche Wegbegleitung
- Regelmäßige Treffen der Lenkungsgruppe zur Konkretisierung und Bürgerbeteiligung
- Externe Bestandsanalyse mithilfe externer Partner (wie der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar)

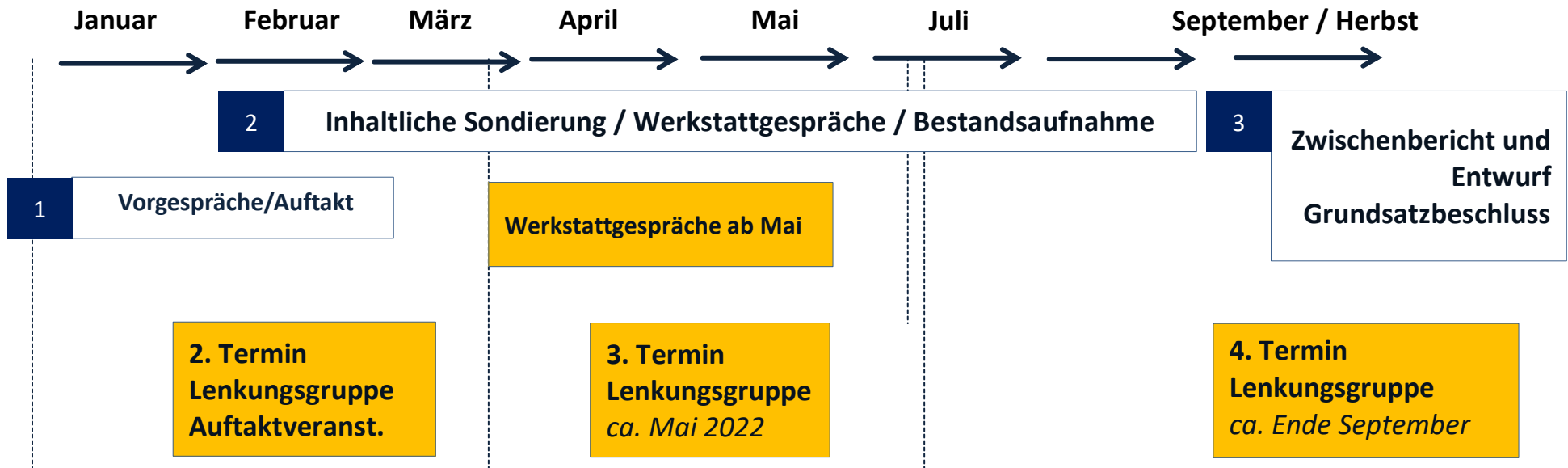
Nächste Schritte im Frühjahr 2022:

In den kommenden Monaten werden die Fachbegleitung sowie die Möglichkeiten einer externen Bestandsanalyse geprüft, Gespräche mit potentiellen Beratungspartnern geführt und bis April 2022 hierzu eine Auswahl getroffen.

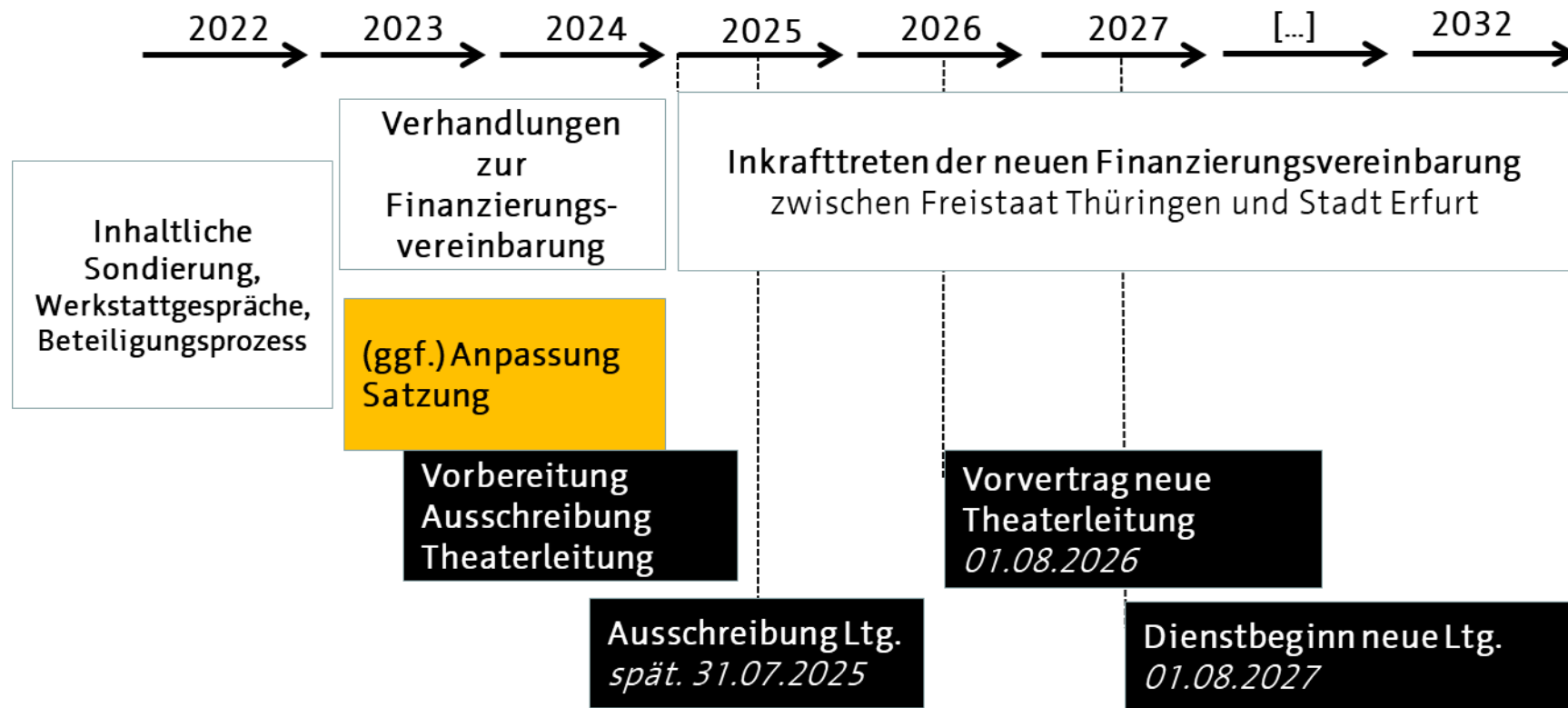
Ab dem späteren Frühjahr 2022 sollen auch die Werkstattgespräche beginnen. Als weiterer "Meilenstein", um erste inhaltliche Ergebnisse vorzustellen, werden Termine der Lenkungsgruppe sowohl im Juli 2022 (Bestandsanalyse) als auch in der gezielteren Festlegung und Schärfung von Themenschwerpunkten des Prozesses im September / Oktober 2022 stattfinden.

Eine erste öffentliche Diskussionsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger soll im Sommer ermöglicht werden.

Aktualisierte Zeitschiene 2022:



Generelle Prozesszeitschiene:



Strukturübersicht: Arbeitsgruppen / Arbeitsebenen:

Stadtverwaltung Erfurt

Dezernat Kultur und Stadtentwicklung
Kulturdirektion

Stadtrat Erfurt

Alle Fraktionen
Werkausschuss des Theaters Erfurt
Ausschuss für Bildung und Kultur

Theater Erfurt

Interessengruppe bzw. Interessenvertreter des
Theaters als "Interne Kommission"

Theater-/Werkleitung begleitet den Prozess



Lenkungsgruppe im engeren Sinne

Weitere begleitende und beratende öffentliche Struktureinheiten / Gremien:

Freistaat Thüringen

Thüringer Staatskanzlei > Abt. Kultur

Begleitende Sachverständige und Verbände:

Verbände / Fachinstitutionen:

LAGs – Puppenspiel, Spiel und Theater, Soziokultur
LKJ Thüringen
Thüringer Theaterverband e.V.
Fonds Darstellende Künste

Stadtbevölkerung Erfurt

über Bürgerbeteiligungsformate

Begleitung Freie Szene:

phoenix theater festival
Theater „Die Schotte“ e.V.
Tanztheater Erfurt e.V.
Theater Waidspeicher e.V.

Externe Sachverständige

Fachexpertise / Beratung

Literaturvorschläge

- Joachim Viebach: Welt Theater Geschichte, Berlin 2015
- Jürgen Weintz: Cultural Leadership – Führung im Theaterbetrieb, Wiesbaden 2020
- Erika Fischer-Lichte: Geschichte des Dramas, Tübingen 1999

Anhang:

Präsentation vom 08.02.2022 (als PDF) nur zur internen Verwendung

Rückfragen / Ansprechpartner:

Dezernat für Kultur und Stadtentwicklung

Thomas Grysko M.A.

Referent Theater und Kultur

Telefon: +49 (0) 361 655 1402

thomas.grysko@erfurt.de